



Themenvorschlag

Masterarbeit oder Projektarbeit (2 Personen)

Thema:

„Analyse relevanter abfall- und verwaltungsrechtlicher Hemmnisse für die Kreislaufführung von Carbonfasern“

Aufgaben/Arbeitsschritte:

Technische Fasern aus Kohlenstoff (Carbon) und Glas finden in vielen Alltagsbereichen Anwendung, z. B. in Brillen, Tennisschlägern, Fahrrädern, Autos, Flugzeugen, Windrädern und Gebäuden. Die Substitution von Metallen durch Faserverbundwerkstoffe führt jedoch zu faserhaltigen Abfällen. Diese sind – im Gegensatz zu Metallen – bislang nicht in einem etablierten Stoffkreislauf eingebunden, was lokale bis globale Herausforderungen mit sich bringt. Ein zentrales Problem sind dabei abfall- und verwaltungsrechtliche Hürden, die das Recycling von Carbonfasern erschweren. Vor diesem Hintergrund sollen im Rahmen des Themas folgende Aufgaben bearbeitet werden:

1. Verwaltungsrechtliche Hemmnisse
 - Identifikation relevanter Behörden & Prozesse
 - Analyse bestehender Genehmigungsprozesse anderer RC-Baustoffe
 - Durchführung von Interviews (z.B. mit lokalen und regionalen Stakeholdern, Behörden etc.; bei der Suche nach Interviewpartnern kann unterstützt werden)
2. Abfallrechtliche Hemmnisse
 - Prüfung relevanter Gesetzestexte
 - Bewertung/Priorisierung der gefilterten Gesetzestexte
3. Handlungsempfehlungen auf Basis der analysierten Hemmnisse aus Literaturrecherche und Interviews

Die Bearbeitung in Form einer Projektarbeit kann von zwei Personen durchgeführt werden. Bei Interesse gerne melden bei:

Leon Höhm

leon.hoehm1@tu-dresden.de

+49 351 463-44129